

## DER JECO-VORTEIL

# QuadPackaging

### Projektportrait



QuadPackaging in Franklin, Wisconsin, USA - in der Nähe von Milwaukee – setzt auf Langlebigkeit und Loyalität. Im Jahre 2015 arbeitet der Werksleiter Tim Wayman seit 45 Jahren im Unternehmen. Sein Stellvertreter und Druckerei-Leiter Gary Young ist auch schon seit 38 Jahren im Unternehmen. Keine der Beiden denken an Ruhestand. Zunächst unter der Firmierung BECK Carton bekannt – wo die Karriere von Wayman und Young begann – bis zum Jahre 2013 unter dem Namen PROTEUS firmierend, agiert das Unternehmen heute im Rahmen der Konsolidierung der Druckindustrie als QUADPACKAGING.



*„Zusätzlich zur Sauberkeit des Kunststoffs splintern oder brechen unsere JECO-Kunststoff-Logistik-Paletten nie unter der schweren Beladung mit Druckbögen oder Faltschachteln.“*  
QuadPackaging's Tim Wayman

Innerhalb der letzten 50 Jahre hat sich QUADPACKAGING als einer der führenden Faltschachtelhersteller im nordamerikanischen Markt etabliert. Zu den Kunden zählen vor allem pharmazeutische und nutraceutical Hersteller sowie Food- und Getränkehersteller. Obwohl QUADPACKAGING auch über Flexodruck und eine moderne HP Indigo-Digitaldruckmaschine verfügt, dominiert der Bogenoffset das Geschehen im Unternehmen. Wayman ist stolz, dass er die erste HEIDELBERG Grossformatmaschine gekauft hat – gefolgt von einer HEIDELBERG XL 105 Mittelformatmaschine.

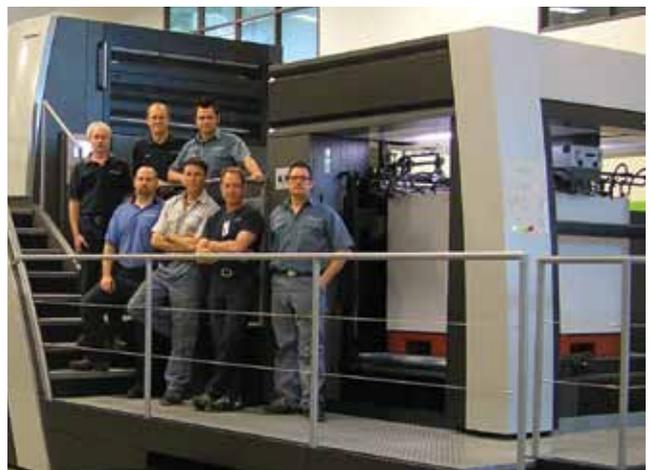
QUADPACKAGING hat sehr unterschiedliche Kunden. Da viele Faltschachteln, die im Hause gedruckt werden, später Arzneimittel, Nahrungsergänzungsmittel und Food-Produkte beinhalten, liegt den Kunden nicht nur an der Druckqualität, sondern am kompletten Umfeld

des Druckprozesses. Dies motivierte vor mehr als 25 Jahren Wayman und Young alle Prozesse auf JECO-Kunststoff-Logistik-Paletten anstelle von Holzpaletten zu standardisieren. Wayman betont „Viele unserer Kunden sind Mitglied des Amerikanischen Instituts für Backwaren – und als Nahrungsmittelhersteller haben sie Bedenken, dass Insekten oder Würmer Holzpaletten befallen können. Somit haben wir alle Prozesse auf



*Gedruckte Bögen warten auf die Stanze*

Kunststoff-Paletten standardisiert, um diesen Bedenken entgegenzutreten. Wir sehen aber noch weitere Vorteile: Zusätzlich zur Sauberkeit des Kunststoffs splintern oder brechen unsere JECO-Kunststoff-Logistik-Paletten nie unter der schweren Beladung mit Druckbögen oder Faltschachteln. Unsere Mitarbeiter sind auch besser geschützt, da aus Kunststoffpaletten nie Splitter oder Nägel herausstehen. Und – die JECO-Paletten halten ewig.“



*Jeco Logistik-Palette in Heidelberg Druckmaschine*

*„Wir waren sehr froh, dass die von HEIDELBERG verkauften Kunststoff-Logistik-Paletten von JECO hergestellt werden, da unsere JECO-Paletten bereits über viele Jahre einen guten Dienst verrichtet hatten“*

— Tim Wayman

Auf die HEIDELBERG XL 145-Druckmaschine, die Wayman im Jahre 2009 kaufte, folgte im Jahr 2011 eine HEIDELBERG Dymatrix-Stanze mit dem HEIDELBERG Logistik-System. Für die meisten Unternehmen hätte dies bedeutet, eine grosse Investition in neue von HEIDELBERG vorgeschriebene Kunststofflogistik-Paletten für das Logistik-System mit geringsten Toleranzen stemmen zu müssen – aber für PROTEUS war dies nichts Neues.

Aufgrund ihrer frühen Entscheidung für Kunststoff-Paletten und der Verwendung auf der XL 145-Druckmaschine, war die Einbindung der Dymatrix-Stanze einfach. Auch in der später angeschafften BOBST Stanze passen die JECO-Kunststoff-Logistik-Paletten perfekt.



*JECO-Palette in BOBST-Stanze*

Als PROTEUS im Jahre 2012 feststellte, dass dringend eine 3-B-Format-Druckmaschine benötigt wird, wurde eine Investition in eine HEIDELBERG XL 105 mit Logistik-System getätigt. „Wir hatten einige ältere JECO-Kunststoff-Logistik-Paletten, die wir bis dahin auf einer MANROLAND 800-Druckmaschine einsetzten, aber HEIDELBERG benötigt für das XL 105-Logistik-System eine hochpräzise Kunststoff-Logistik-Palette mit speziellen Eigenschaften. Wir waren sehr froh, dass die von HEIDELBERG verkauften Kunststoff-Logistik-Paletten von JECO hergestellt werden, da unsere JECO-Paletten bereits über viele Jahre einen

guten Dienst verrichtet hatten. Und unsere alten Paletten werden nun überall anders im Unternehmen eingesetzt.“ so Wayman.

In Anbetracht der Tatsache, dass Kunststoff-Paletten viel teurer sind als Holzpaletten, argumentiert Gary Young wie folgt: „Die Buchhalter bei PROTEUS haben Kunststoff-Paletten als Verbrauchsgut und damit als Betriebsausgabe gesehen, bei QUADPACKAGING werden Kunststoff-Paletten heute vom Controlling als Investitionsgut abgeschrieben. Dies bietet uns heute die Möglichkeit, die Kosten für JECO-Kunststoff-Logistik-Paletten über einige Jahre zu verteilen. Eigentlich ist das immer noch ein konservativer Ansatz, da JECO-Kunststoff-Logistik-Paletten mehrere Jahrzehnte halten – viel länger als selbst der konservativste Controller es verlangt. Pro Jahr ersetzen wir im Durchschnitt lediglich eine JECO-Kunststoff-Logistik-Palette.“

Tim Wayman und Gary Young verändern nichts gern vorschnell oder zu oft. Aus der Erfahrung mit JECO-Kunststoff-Logistik-Paletten über die Jahre wissen sie heute, dass nicht alles im Betrieb immer sofort verändert werden muss, obwohl sich die Technologie moderner Bogenoffset-Druckmaschinen rasant entwickelt. Sie sind sicher, dass viele JECO-Kunststoff-Paletten noch im Einsatz sein werden, wenn sie in den wohlverdienten Ruhestand gehen.



*Wayman betrachtet JECO-Kunststoff-Paletten in seinem Lager*

**jeco** | plastic products

885 Andico Road PO Box 26  
Plainfield, Indiana 46168-0026 USA  
Phone: +317-839-4943 Fax: +317-839-1209  
www.jecoplastics.com

business partner of  
**HEIDELBERG**

**OPC** OLIVER PÄTZOLD  
CONSULTING  
BANDEROLEN & MEHR

Phone: +49-(0) 2161-9028039  
www.op-consulting.eu  
info@opconsulting.eu